

Spinner, Spanner und Schwärmer

Klingt nach ein paar schrägen Typen, gemeint sind jedoch die nächtlichen Verwandten unserer bunten Schmetterlinge, die sich gerne auf Wiesen und blühenden Bäumen tummeln. Am Abend des 17. Juli 2026 lud der Nabu Sinsheim zu einer Nachtfalterexkursion auf der Burghalde in Sinsheim ein.

Teilnehmer und Veranstalter mussten sich gedulden, bis die Dunkelheit herein gebrochen war. In dieser Zeit gab es noch einiges zu tun: sogenannte Lichtsäulen, wurden aufgestellt. So konnten die Falter angelockt werden, ohne diese zu verletzen. Bald saßen auf dem feinen Netzstoff Falter und Motten in der verschiedensten Größen, Farben und Formen um die Lichtquelle herum. Denn sie sind durchaus nicht alle grau, es gibt sogar welche mit roten und grünen Mustern. Tatsächlich sind die Nachtfalter sehr viel artenreicher als ihre tagelicht liebenden Verwandten.

Und sie sind erstaunlich schlau: viele der kleinen Nachtschwärmer können nämlich die Ultraschallsprache der Fledermäuse „lesen!“.

So wissen sie ganz genau, wann Fledermäuse auf der Jagd sind. Und mehr noch: sie können selbst Ultraschallsignale erzeugen und die nächtlichen Jäger mit „Fakenews“ in die Irre führen.

Die im Waldstück wohl verteilten Lichtsäulen und die friedliche Stimmung in der Natur sorgten für ein leicht romantisches Ambiente. So konnten alle Teilnehmer einen ebenso lehrreichen wie unterhaltsamen Abend genießen.

3. Nachtfalter-Exkursion 17.7.2026

Da war sie wieder - unsere

3. Nachtfalter-Exkursion an der Burghalde in Sinsheim.

Der Falter-Experte **Uwe Knorr aus Schwäbisch Hall** führte uns wieder durch eine spannende und sehr interessante Exkursion der geheimen Welt der Nachtfalter!

An **zwei Lichtsäulen** mit **unterschiedlich bestückter**

Lichtfarbe wurden diese im Abstand von etwa 100m aufgestellt und die

Schönheiten der Nacht damit angelockt.

Dazwischen hängte Uwe Knorr an mehreren Plätzen einen auf einem Stück Stoff aufgebrachten **Lockstoff** auf, der **ganz bestimmte Falterarten** anziehen sollte - und wir konnten diese dann bestaunen. Dieser Lockstoff besteht aus Rotwein und Zucker.

Und wie immer wurden eifrig Fragen gestellt und diese von Uwe Knorr umfassend und sehr kompetent und verständlich erklärt. Vielen Dank dafür!

Es war ein sehr spannender und informativer Abend, wir konnten viel entdecken, lernen, bestaunen und fotografieren - **wunderbare Tiere die verborgen im Dunkel der Nacht** unterwegs sind.

A. Huber



Spezielle Falter werden mit Rotwein-Köder an einem Stück Stoff angelockt















Eine **Besonderheit** war der wunderschöne Silberfleck-Zahnspinner.

Dieser kommt in Baden-Württemberg nur in eng begrenztem Bereich vor - Sinsheim liegt am Rande dieses Gebiets!